

/ Informationszentrum für Frauenrechte und Kinderrechte in Algier



In der Bibliothek des CIDDEF finden Studierende, WissenschaftlerInnen und AktivistInnen Literatur zu Frauen- und Kinderrechten sowie zur Geschlechterthematik. Bild: CIDDEF

In Algerien ist die Diskriminierung von Frauen gesetzlich legitimiert und wird breit praktiziert. Häusliche Gewalt in der Familie und im öffentlichen Raum gehören zum Alltag vieler Mädchen und Frauen. Das Centre d'Information et de Documentation sur les Droits de l'Enfant et de la Femme CIDDEF, mit dem der cfd zusammenarbeitet, versteht sich als Promotorin für Frauenrechte. Um die Wahrnehmung von Diskriminierungen zu schärfen und eine politische Debatte zu lancieren, stellt das 2002 gegründete CIDDEF Grundlagen und Informationsräume bereit. Das CIDDEF ist gut vernetzt, so beispielsweise im Collectif Maghreb Egalité 95, in dem NGOs aus Marokko, Algerien und Tunesien gemeinsam für die Gleichberechtigung und Gleichstellung von Frauen und Männern kämpfen.

Informationsdrehscheibe / Das CIDDEF unterhält eine gut ausgestattete und aktualisierte Bibliothek mit Büchern, Videos, Audiomedien und Artikeln zu Frauen- und Kinderrechten sowie Genderthemen. Dieses Angebot ist einzigartig in Algier und wird von Menschen- und FrauenrechtsaktivistInnen, SchülerInnen, Studierenden, WissenschaftlerInnen und NGO-MitarbeiterInnen rege benutzt. Mitglieder können die Computer-Arbeitsplätze und das Internet benutzen. Mit einer Zeitschrift, Broschüren, der Website und CD Roms informiert das CIDDEF laufend über Entwicklungen im Gebiet Frauen- und Kinderrechte. Regelmässig finden im Informationszentrum auch öffentliche Veranstaltungen statt. Nadia Ait Zai, die Leiterin des CIDDEF, wird als renommierte Juristin, Professorin für Arbeitsrecht an der Universität Algier und Mitglied des Collectif Maghreb Egalité 95 oft zu Gleichstellungsfragen konsultiert und an Podien und Mediendebatten in Algerien und im Ausland eingeladen.

Stärkung von Frauenorganisationen / Das CIDDEF ist grosszügig und kostenlos in den Räumlichkeiten der Kathedrale Sacre Coeur untergebracht. Es kann Frauenorganisationen gratis und unabhängig Räume für Besprechungen und Pressekonferenzen anbieten. Dies ist bedeutsam, weil es wegen des Ausnahmezustandes schwierig ist, Versammlungsräume zu bekommen. Angesichts des starken politischen Gegenwinds brauchen Frauenorganisationen Rückhalt: Das CIDDEF will deshalb Seminare und Workshops zu gendersensitivem Projektmanagement und Organisationsentwicklung für Frauen-NGOs anbieten.

Feministische Grundlagenarbeit / Das CIDDEF beteiligte sich an der Ausarbeitung des letzten Alternativberichts zum internationalen Übereinkommen zur Beseitigung jeglicher Diskriminierung der Frau (CEDAW). Algerien ist 1996 dem CEDAW mit Vorbehalten beigetreten und wurde von der zuständigen UNO-Kommission wiederholt für das Nichteinhalten der Konvention gerügt. Auch an der nationalen Studie zur Gewalt gegen Frauen in Algerien hat das CIDDEF prominent mitgearbeitet.

Partnerorganisation / Centre d'Information et de Documentation sur les Droits de l'Enfant et de la Femme, www.ciddef-dz.com